



Ausgabe 2/2026

PFARRBRIEF

Viele haben mit angepackt!
Danke auch für die
Jausen- und Kuchenspenden!

Danke

Alois Schmidinger
Anna Nimmervoll
Anna Taferner
Anton Nimmervoll
Christa Naderer
Christian Hüttenberger
Christine Weberndorfer
Elfriede Weitzhofer
Engelbert Wakolbinger
Erich Obermüller
Ernst Nopp
Franz Ackerl
Franz Frauenlob
(Restaurator)
Franz Naderer
Gertrud Rechberger
Gottfried Rechberger
Hans Putz
Inge Rechberger
Johann Katzmayer
Johann Obermüller
Johann Pötscher
Josef Haidvogel
Josef Keplinger
Josef Mayr
Josef Raml
Josef Zarzer-Pesenböck
Konrad Schübl
Kurt Auer
Maria Katzmayer
Maria Mascher
Martin Heigelmayer
Mayerhofer
Rainer Weitzhofer
Reinhard Höfer
Renate Eibensteiner
Renate Glashüttner
Rudolf Ecker
Rudolf Wakolbinger
Wilhelm Hofer
Willibald Weberndorfer

**Weil's miteinander
möglich ist!**

In Kirche und Sakristei geht es voran! (siehe auch Seite 11)



Pfarrgemeinde Hellmonsödt

Pfarrgemeindebüro

Elisabeth Scheuer und
 Michaela Pichler (Sekretärinnen)
 Dienstag und Donnerstag:
 8 bis 10.30 Uhr,
 Freitag: 17.30 bis 19 Uhr

Adresse:

Marktplatz 14, 4202 Hellmonsödt

Kontakt: Tel.: 07215-2252

Mail:

pfarre.hellmonsoedt@dioezese-linz.at

Homepage:

www.dioezese-linz.at/hellmonsoedt

Facebook:

Suchen Sie nach

„Pfarrgemeinde Hellmonsödt“

Seelsorge

Anthony Iheanacho (Kooperator)

Sprechstunden bitte vereinbaren:

Tel.: 0676-8776 6260; **Mail:**

anthony.iheanacho@dioezese-linz.at

Magdalena Froschauer-Schwarz

(Seelsorgerin) **Tel.:** 0676-8776 5776

Mail: [magdalena.froschauer-](mailto:magdalena.froschauer-schwarz@dioezese-linz.at)

schwarz@dioezese-linz.at

Gottesdienste

Informieren Sie sich auch im Pfarrgemeindebüro, in den Schaukästen oder auf der Homepage der Pfarrgemeinde unter „Aktuelles“:

www.dioezese-linz.at/hellmonsoedt

Donnerstag, 15 Uhr: Gottesdienst im Bezirksseniorenhaus (öffentlich!)

Freitag, 19.30 Uhr: Hl. Messe

Samstag, 8 Uhr: Hl. Messe

Rosenkranzgebet (nur wenn Messe):

Freitag: 19 Uhr, vor der Hl. Messe

Samstag: 7.30 Uhr, vor der Hl. Messe

Sonntag, 8.30 Uhr:

Gemeindegottesdienst



Anthony Iheanacho
 Kooperator

Gott allein sei gelobt!

Liebe Pfarrgemeinde!

Am 1. Oktober 2025 wurde ich euer Priester. Ich bin Gott dankbar für die Möglichkeit, in der Pfarre Hellmonsödt als Priester zu arbeiten. Nun bin ich zuständiger Priester für die Pfarren Hellmonsödt, Kirchschatz und Reichenau. Manchmal feiere ich auch Messen in anderen Pfarrgemeinden der Pfarre Mühlviertel Mitte.

Aller Anfang ist schwer, aber ich sehe es als einen neuen Auftrag und bitte um euer Gebet. Ich freue mich, euer Priester zu sein und mit euch allen zu arbeiten. Wir werden viele Gründe haben, Gott zu danken.

Meine Arbeit als Priester erfüllt mich mit großer Freude. Es ist ein Geschenk, die Frohe Botschaft zu verkünden, die Sakramente zu feiern und euch auf eurem Glaubensweg zu begleiten. Ein weiteres Geschenk für mich sind die Leute von Hellmonsödt. Sie sind freundlich und unterstützen mich. Es ist schön, dass ich diesen Weg nicht allein gehen muss.

Eine afrikanische Weisheit lautet:
„Es ist nicht gut, allein zu sein. Dann hat man niemanden, mit dem man über seine Sorgen sprechen kann.“

Viele Menschen in unserer Pfarre helfen mir und schenken mir ihre Zeit. Das ist sehr wertvoll. Ich sehe, wie engagiert und zuverlässig ihr seid. Dafür möchte ich euch von Herzen danken.

Als Pfarrgemeinde haben wir den Advent, Weihnachten, die Fastenzeit und Ostern schön gefeiert, danach das Pfingstfest. Wir dankten Gott für die Geburt Jesu, das Licht der Welt.

Die Fastenzeit bereitete uns auf das Leiden, den Tod und die Auferstehung Jesu Christi vor. Zu Ostern feierten wir das Fest der Auferstehung, der Hoffnung und des Lebens. Die Auferstehung des Herrn ist die Grundlage unseres christlichen Glaubens. Jesus lebt! Er ist auferstanden.

Dann Pfingsten – wir denken an den Heiligen Geist, der meist in Form einer Taube dargestellt wird. Der Heilige Geist stärkt uns, macht uns mutig im Glauben und sendet uns in die Welt, um Zeugen der Liebe Christi zu sein. Diese Sendung kann im Kleinen beginnen: in unseren Familien, in unserer Pfarrgemeinde, in unserem Beruf, in unserer Freizeit, im täglichen Miteinander.

Der Frühling zeigt uns jedes Jahr: Auch wir können neu anfangen. In Hellmonsödt ist der Winter sehr kalt. Aber im Frühling blühen die Bäume wieder, obwohl sie im Winter leer waren. Die Sonne kommt zurück, obwohl alles kalt und grau war. Die Wiesen sind wieder grün.

Ich wünsche euch allen einen Sommer voller neuer Anfänge. Bleibt gesund und behütet. Mit herzlichen Grüßen und im Gebet verbunden, euer

Anthony C. Iheanacho



FOTO: PIXABAY

Gottesdienstzeiten in der Region Nord

Kirchschatz: Donnerstag, 8 Uhr: Hl. Messe

Sonntag, 10 Uhr: Gemeindegottesdienst

Reichenau: Mittwoch, 8 Uhr: Hl. Messe

Sonntag, 9 Uhr: Gemeindegottesdienst

Alberndorf: Dienstag, 19.30 Uhr: Hl. Messe

Montag, Mittwoch, Donnerstag, Samstag, 7.30 Uhr: Hl. Messe

Sonntag, 7.30 und 9.15 Uhr: Hl. Messe



Der Pfarrgemeinderat: Mitreden, mitgestalten, mitverantworten

Teil 14 der Reihe: Wir alle sind berufen – „Mein Beitrag zu einer lebendigen Pfarre“

In jeder Pfarrgemeinde ist der Pfarrgemeinderat (PGR) das lebendige Herz, das zugunsten des Gemeindelebens schlägt und sich um die Entwicklung der Pfarrgemeinde kümmert.

Dieses Leitungsgremium, für jeweils fünf Jahre gewählt, erarbeitet gemeinsame Visionen, legt Ziele und Prioritäten fest, plant und beschließt die dafür erforderlichen Maßnahmen und sorgt für deren Durchführung. Dazu trifft sich der Personenkreis etwa 6-mal im Jahr und berät, was zu tun ist. Der PGR kann nicht alle Agenden abdecken, er baut daher auf die Arbeit der einzelnen Fachteams, in denen sich viele weitere Personen engagieren.

Man sorgt untereinander für wertschätzenden Informationsaustausch, fördert den Meinungsbildungsprozess, ist bestrebt, die Interessen Einzelner und Gruppen zu berücksichtigen und sieht zu, dass die Pfarrgemeinde im Sinne des Evangeliums glaubwürdig bleibt.

Der PGR gewährleistet die ganze Bandbreite des kirchlichen Lebens und übernimmt die Vertretung nach außen.

Unter dem Motto „Mit dir. Gemeinsam“ wird in den Pfarrgemeinden gewählt. Alle Infos zur Wahl sind im Internet zu finden: [PGR Wahl 2027 | Wähle deinen Pfarrgemeinderat am 7. März 2027](#)

Attraktives Angebot für wertvolles Tun.

Die Motive für ehrenamtliche Arbeit in der Kirche unterscheiden sich kaum von jenen, die man auch so als interessierter Mensch in seinem gesamten Leben verspürt: „Etwas zu tun, was Sinn macht, was für die Allgemeinheit wichtig ist und noch dazu Freude bereitet, ist für mich entscheidend!“ „Wenn ich mit Menschen zusammenkomme, die meine Bereitschaft teilen, sich zur Verfügung zu stellen, ehrenamtlich für das Gemeinwohl der Pfarrbevölkerung tätig zu sein, finde ich mich unter Gleichgesinnten, das tut mir gut!“ „Wenn man mein Engagement schätzt und meine Arbeit Anerkennung findet, ist das durchaus eine gelungene Freizeitgestaltung!“ – So einige Beweggründe aktiver PGR-Mitglieder.

Möchte man das alles auch vor dem Hintergrund von Spiritualität erleben, sind eigentlich alle Voraussetzungen fürs Mitmachen gegeben!

„Man ist nicht bloß ein einzelner Mensch, man gehört einem Ganzen an“
(Theodor Fontane).

„Wie Buchstaben sind wir: ohne die anderen völlig sinnlos“ (Elmar Schenkel).

Diese zwei Zitate stammen aus der Geschichte und sind doch so aktuell! In der Wirtschaft zeigt sich: Die Zusammenarbeit in Tandems und Teams ist sehr effektiv und erfolgreich. Dies ist auch als Modell für den Pfarrgemeinderat anzudenken. Die Verantwortung auf

mehrere Schultern aufgeteilt und den Stärken der einzelnen Mitglieder angepasst, macht alles leichter! Es liegt uns auch sehr daran, Interessierte für die nächste PGR-Periode zu finden, die bei den anstehenden Projekten mitmachen.

„Repräsentativer Querschnitt“.

Wie jede Pfarrgemeinde, haben auch wir stets das Ziel, Vielfalt in unsere Ausschüsse zu bringen, um möglichst die gesamte Pfarrbevölkerung anzusprechen. Damit das gelingt, suchen wir Menschen jeden Alters, die sich als bunter Mix für die Sache einsetzen. Das Feld der Betätigung ist groß und reicht von A (wie z. B. Agape bei festlichen Anlässen) bis Z (wie z. B. Ziel der Nachfolge Christi als Zentrum unseres Glaubens). Da ist vieles dabei, wo jede/jeder selbst wirksam tätig werden kann.

Wo zwei oder drei in meinem Namen beisammen sind, da bin ich mitten unter ihnen. Die Arbeit des PGR erfordert Offenheit für Neues und Mut zum breiten „Weiter-Denken“.

Es ist wichtig, dass die SEHNSUCHT nach lebendigem MITEINANDER wachbleibt. Wo Freude, Hoffnung, Trauer und Angst der Menschen und die Sorge um Bewahrung der Schöpfung, Gerechtigkeit und Frieden im Mittelpunkt stehen, wird Gott erfahrbar, Pfarrgemeinde hilfreich und Kirche attraktiv (Quelle: www.pastoral.at).

CHRISTINE WEBERNDORFER



Goldhaubenfrauen im Dirndl

FOTOS: GOLDHAUBENGEMEINSCHAFT

50 Jahre Goldhauben- und Kopftuchgemeinschaft Hellmonsödt

Seit fünf Jahrzehnten werden Tradition, Gemeinschaft und Brauchtumpflege mit viel Herz und Engagement gelebt und weitergetragen. Dieses besondere Jubiläum möchten wir am 5. Juli gemeinsam feiern. Wir laden die Bevölkerung dazu herzlich ein (siehe auch Hefrückseite).

Die Feierlichkeiten beginnen mit einem Festzug um 8.15 Uhr im Alexiusweg und gehen weiter mit einem festlichen Gottesdienst, zelebriert von Priester Anthony Iheanacho und mitgestaltet von unserer Ehrenobfrau Evelyne Stumpner. Für die musikalische Umrahmung sorgt der Alexius-Chor.

Festakt für Mitglieder und Interessierte. Im Anschluss an den Festgottesdienst findet im unteren Pfarrsaal ein Festakt bei Kaffee, Kuchen und Getränken statt (Spenden dafür werden für pfarrliche Projekte verwendet).

Für eine Sitzgelegenheit im unteren Pfarrsaal bitten wir bis spätestens 30. Juni 2026 um Anmeldung unter der Telefonnummer: 0670/200 75 22

Freuen Sie sich auf einen stimmungsvollen Streifzug durch ein halbes Jahrhundert, geprägt von vielen Erinnerungen und unvergesslichen Momenten! Einen besonderen Höhepunkt bildet die Präsentation „Einst und Jetzt“, gestaltet von Barbara Marksteiner, bei der

wunderschöne Empire-Kleider vorgestellt werden. Für musikalische Unterhaltung sorgen der Alexius-Chor sowie die Oktoberfest-Musik.

Auch ehemalige Obfrauen blicken im Rahmen des Jubiläums auf bewegte Jahre zurück:



**Draxler Theresia
Obfrau 1985-2001**
Besonders berührend war für mich die Soforthilfenspende an eine Frau in Hellmonsödt, die durch

den plötzlichen Tod ihres Mannes in große Not geraten war. Aber auch Heiterkeit darf in einer Gemeinschaft nicht fehlen. Ich erinnere mich an einen Ausflug, bei dem wir das Gasthaus zur „Schwarzen Res“ besucht haben. Auch ernste Gemüter unter uns wurden zum Lachen animiert.“



**Altmüller Lore
Obfrau 2001-2014**
„Schönheit ins Leben tragen“ ist für mich ein wichtiges Zitat, da es nicht nur die Kleidung, sondern auch die inneren

Werte betrifft – soziales Wirken, Freundschaft, Heimat, Zusammenhalt und das Gefühl, bei unserer Gemeinschaft willkommen zu sein. Ausstellungen, wie die „Hutparade“ und Feste zu veranstalten, wie die „Bauernhochzeit“, hat mir große Freude bereitet.



Goldhaube, Kopftuch und Häubchen ...



**Stumpner Evelyne
Obfrau 2014-2022**
Ich erlebte, wie stark eine Frauengemeinschaft sein kann. Früher war für mich die

Goldhauben-Gemeinschaft nur punktuell sichtbar, wie an den Festtagen. Doch dann durfte ich unter anderem erfahren, wie groß das soziale Engagement gelebt wird. Viel Wert habe ich bei den Monatstreffen immer auf inhaltliche Themen gelegt.

GERTRUD GRININGER

Es ist Zeit für einen Neustart!

Die kfb Hellmonsödt stellt sich neu auf



**Schon gehört?
Die Katholische Frauenbewegung (kfb) Hellmonsödt geht neue Wege. Um der**

Vielfalt der Frauen in unserer Pfarrgemeinde noch besser gerecht zu werden, haben wir uns für ein modernes Leitungsmodell entschieden. Dazu suchen wir noch Verstärkung im Team!

Bisher lag die Verantwortung des Leitungskreises oft bei wenigen Einzelpersonen. Das ändern wir nun: Wir, die acht Frauen aus dem aktuellen Leitungskreis, haben beschlossen, die Leitungsaufgaben auf mehrere Schultern zu verteilen. Unser Ziel ist es, die Verantwortung gemeinsam zu tragen und uns abwechselnd in der Leitung der verschiedenen Projekte und Veranstaltungen zu engagieren. So können wir flexibler auf die unterschiedlichen Lebensweisen und Bedürfnisse von uns Frauen eingehen.

Das neue Team stellt sich vor. Hinter diesem „Neustart“ stehen aktuell acht engagierte Frauen. Am Foto von links: Elisabeth Putz, Theresia Mehringer, Theresa Weitzhofer-Yurtisic (kniend), Manuela Rader, Claudia Berger (kniend), Anneliese Nimmervoll, Teresa Mayr, Maria Schipke.

Ein Neustart lebt von neuen Impulsen – und genau deshalb suchen wir noch Verstärkung!

Du möchtest das Leben in unserer Pfarrgemeinde aktiv mitgestalten und Teil einer starken Gemeinschaft sein? Wir freuen uns riesig über jede Frau, die Lust hat, in unser Leitungsteam einzusteigen und ihre eigenen Ideen einzubringen. Egal, ob du dich für ein bestimmtes Projekt interessierst oder regelmäßig mitwirken möchtest: Jede helfende Hand und jeder kreative Kopf ist bei uns herzlich willkommen!

Miteinander ins Gespräch kommen. Besonders am Herzen liegt uns der persönliche Austausch unter Frauen. **Daher laden wir alle interessierten Frauen zu einem Frauenfrühstück ein: So 18. Oktober 2026, 9.30 Uhr, Pfarrheim Hellmonsödt.**

Ebenfalls vormerken: **Adventfeier und Jahreshauptversammlung: Di 8. Dezember 2026 14 Uhr, Pfarrheim Hellmonsödt.**

Wir freuen uns auf ein lebendiges Frauenjahr und viele vertraute, aber auch neue Begegnungen!

DAS LEITUNGSTEAM
DER KFB HELLMONSÖDT

Gruppe Mosaik

Es ist immer etwas los bei den Damen der MOSAIK-Gruppe:



Bilder oben: Besuch der Bergkräuter-Genossenschaft am 27. April 2026 in Hirschbach mit interessanter Führung.



Köstlicher Kuchen beim Pfarrkaffee am 16. April 2026. Vom Erlös ging eine Spende an die Pfarrgemeinde.



Bei den Agapen nach der Erstkommunion zu Christi Himmelfahrt und auch nach der Firmung am 14. Juni 2026 hat sich die Gruppe Mosaik gerne mit Brotpenden und beim Austeilen beteiligt.

GERTRUDE PARGFRIEDER
(GRUPPE MOSAIK)



Das neue kfb-Leitungsteam

FOTO: KFB



FOTO: SPIEGEL

SPIEGEL-Treffpunkt

Gemeinsam durch das Jahr

Das laufende Jahr bringt wieder viele Gelegenheiten für Begegnung, gemeinsames Erleben und neue Impulse für Familien in unserer Pfarrgemeinde. Als SPIEGEL-Treffpunkt Hellmonsödt möchten wir dazu einen Beitrag leisten und freuen uns, einige unserer Aktivitäten vorzustellen.

Kindersommer. Auch heuer sind wir wieder mit viel Freude beim Kindersommer dabei. Wir freuen uns darauf, gemeinsam mit den Kindern abwechslungsreiche Stunden zu gestalten, in denen Spiel, Kreativität und Gemeinschaft im Mittelpunkt stehen.

Highlight: Fest der Begegnung, 5. Juli. Wie schon in den vergangenen Jahren, werden wir wieder das Kinderprogramm gestalten. Mit liebevoll vorbereiteten Stationen möchten wir den jüngsten BesucherInnen eine schöne Zeit bereiten und zum Mitmachen einladen.

Elternbildungsveranstaltungen. Im Herbst gibt es Veranstaltungen mit Raum für Austausch, neue Impulse und praktische Anregungen für den Familienalltag. Am 1. Oktober 2026 findet in den SPIEGEL-Räumlichkeiten ein Workshop zum Thema „Impulskontrolle – starke Gefühle, starke Chancen“ statt, zu dem wir interessierte Eltern herzlich einladen.

Kasperltheater, 14. November. Der Kasperl ist wieder im SPIEGEL-Treffpunkt und sorgt für einen lustigen, unterhaltsamen Nachmittag bei Groß und Klein.

Spielgruppen. Ein Einstieg ist oft auch unter dem Jahr möglich, da immer wieder Plätze frei werden. Unsere Gruppen starten wieder im Herbst und wir freuen uns über neue Familien!

Und zuletzt eine offene Einladung: Wer sich vorstellen kann, beim SPIEGEL-Treffpunkt Hellmonsödt mitzuwirken, ist jederzeit herzlich willkommen. Neue Ideen, helfende Hände und frischer Wind bereichern unsere Arbeit und machen vieles erst möglich. Meldet euch dazu gern bei jemandem aus unserem Team.

SPIEGEL-Homepage. Nähere Informationen, aktuelle Termine sowie die Anmeldeinfos zu den Angeboten findet ihr auf: <https://ogy.de/spiegel-hellmonsödt>

DAS SPIEGELTEAM



Informiere dich über Aktuelles aus dem Spiegel-Treffpunkt!



Kirchenrechnung

Die Kirchenrechnung 2025 wurde erstellt und dem Fachteam Finanzen und dem Pfarrgemeinderat zur Genehmigung vorgelegt. Im Folgenden ein Überblick über die Finanzgebarung im Jahr 2025:

Erlöse aus laufenden Einnahmen	78.188,00 €
Aufwände	-59.333,00 €
Renovierung, Anschaffung Einrichtungsgegenstände	-12.525,00 €
vorgeschriebene Rücklagen für Pfarrhof/Friedhof	-6.138,00 €
Zinsertrag	280,00 €
Außerordentlicher Ertrag	1.000,00 €
Zwischensumme ohne Förderung, Jahresgewinn	1.472,00 €
Einmalig erhaltene NPO-Förderung	7.348,00 €
Jahresgewinn 2025	8.820,00 €

Der Jahresgewinn wird der allgemeinen Baurücklage zugeführt.

Hellmonsödt, am 11. Mai 2026
KURT AUER
(FINANZVERANTWORTLICHER)

Friedhof

Gebührenanhebung. In der neuen Friedhofsordnung der Diözese Linz ist festgelegt, dass in Zukunft alle bestehenden und künftigen Ausgaben eines Friedhofs durch die Friedhofsgebühren gedeckt sein müssen. Es muss also mehr für größere Investitionen angespart werden.

Im Hinblick darauf hat der Pfarrgemeinderat im Zusammenwirken mit dem Fachteam Finanzen beschlossen, die Gebühren anzuheben. Die neuen Tarife werden mit der nächsten Vorschreibung wirksam.

Abschied vom Verein „Daraja – Die Brücke“

Vor 18 Jahren gründeten Studierende der Fachhochschule Linz – Soziale Arbeit diesen Verein. In enger Zusammenarbeit mit der Organisation Mt. Zion in Emali, einer Stadt im kenianischen Hochland, nahmen sich die Projektpartner in Österreich und Kenia um HIV-positive oder erkrankte Menschen in der Region um Emali an. Nun wurde der Verein aufgelöst.

Eine Sozialarbeiterin, ein Krankenpfleger und ein Alphabetisierungslehrer waren über Jahre vor Ort beschäftigt und boten psychosoziale, medizinische und bildungsbezogene Unterstützung. Durch Wissensvermittlung und Programme für Mikrokredite konnten viele Menschen Schritte in Richtung wirtschaftlicher Selbstständigkeit setzen. Hunderte HIV-positive Erwachsene und Kinder profitierten von diesen Angeboten. Es entstanden Selbsthilfegruppen und landwirtschaftliche Gemeinschaftsprojekte, wie eine Baumschule oder ein Ziegenzuchtverein.

Der Verein Daraja stellte dafür die finanziellen Mittel bereit, organisierte Spendenveranstaltungen und war in regel-

mäßigem, engem Kontakt mit den kenianischen Partnern. Außerdem konnten Studierende der FH Linz – Soziale Arbeit im Projekt ein Praktikum absolvieren. Andererseits konnten auch die kenianischen Projektpartner Chris und Daniel Österreich besuchen und Vorträge halten. Die beiden waren sogar bei einem Eine-Welt-Fest in Hellmonsödt unsere Gäste.

Die zeitlichen Kapazitäten des Linzer Vorstandsteams von Daraja – das über all die Jahre ausschließlich ehrenamtlich arbeitete – kamen aber immer mehr an ihre Grenzen. Viele Vorstandsmitglieder sind mittlerweile berufstätig, müssen Familie und Erwerbsarbeit oder Studium miteinander vereinbaren. Zudem wird es immer schwieriger, neue, aktive Vorstandsmitglieder zu finden. Gleichzeitig sind die Herausforderungen, vor denen internationale Entwicklungszusammenarbeit heute steht, größer geworden. Rückläufige Spenden- und Entwicklungsgelder erschweren die Projektarbeit zusätzlich.

Daher hat sich der Vorstand von Daraja schweren Herzens dazu entschlossen, den Verein nun nach 18 erfolgreichen Jahren aufzulösen.



Danke. An dieser Stelle sagen wir vom Eine-Welt-Kreis im Namen von Daraja sowie den Projektpartnern in Emali (Kenia) ein großes **DANKESCHÖN** allen unseren UnterstützerInnen und SpenderInnen. Danke für euer Interesse und eure Großzügigkeit!

Asante Sana! (Kiswaheli: Vielen Dank!)

DER EINE-WELT-KREIS HELLMONSÖDT

Offene Treffen des Eine-Welt-Kreises:

Montag, 7. September 2026
Montag, 2. November 2026
(jeweils um 19.30 Uhr im Pfarrheim)

Fairer Einkauf nach dem Sonntagsgottesdienst:

5. Juli, 13. September,
18. Oktober, 29. November 2026
(jeweils ab 9.15 Uhr, Pfarrhofeingang)



Eine Projektgruppe und Praktikantinnen der FH Linz

FOTO: PROJEKTGRUPPE

Preisgekröntes Projekt: 2011 wurde dem Verein der Solidaritätspreis der Linzer Kirchenzeitung in der Kategorie „Gruppen“ verliehen.

Den Gründungsanstoß gab Thomas Kleindessner, der 2007 auf Praktikum in Emali in Kenia war. Von den damals 7.000 Einwohnern waren etwa 80 Prozent mit dem HI-Virus infiziert (AIDS). Emali liegt an der Straße, die Kenias wichtigste Hafenstadt Mombasa mit den Nachbarländern Uganda und Sudan verbindet. Die Aussicht auf das Geld von LKW-Fahrern, die in Emali Station machen, trieb und treibt viele Frauen in die Prostitution, um ihre Kinder versorgen zu können.

Eine schöner Erfolg des Vereins: Dort, wo HIV/AIDS vor zwei Jahrzehnten noch mit starkem Stigma behaftet war, begegnen sich heute selbstbewusste Selbsthilfegruppen, die sich gegenseitig stärken!



FOTOS: PRIVAT

Erstkommunion

Einblicke in die Vorbereitung auf das Fest

Am Festtag Christi Himmelfahrt feierten 33 Kinder ihre Erstkommunion. Vorausgegangen sind fünf Monate der Vorbereitung:

In vier Tischgruppen übernahmen Eltern die Begleitung der Kinder. Es wurde Brot gebacken und geteilt; Kerzen, Weihwasserfläschchen, Kreuze und Schatzkisten wurden verziert und gebastelt; Kirchen erkundet, über die Natur und die Sterne gestaunt. Die Kinder konnten Gemeinschaft erfahren, lachen, Neues kennenlernen und auf diese Weise ein paar entdeckungsreiche Schritte in den christlichen Glauben hinein tun.

Danke allen, die in Pfarrgemeinde und Schule zum Gelingen dieser besonderen Zeit mitgewirkt haben. Danke für viele Ideen und viel Engagement!

MAGDA FROSCHAUER-SCHWARZ





Unsere Orgel braucht Hilfe!

Seit Jahrzehnten erfüllt unsere Orgel die Kirche mit Klang, begleitet Freude und Trauer und schenkt vielen Menschen unvergessliche Momente. Jetzt ist sie selbst auf unsere Hilfe angewiesen: Damit ihre Stimmen weiter erklingen können, braucht sie dringend eine umfassende Wartung.

Sehr geehrte Mitglieder der Pfarrgemeinde!

Unsere Kirchenorgel wurde 1996 erneuert. Dank der großzügigen Unterstützung in Form von Spenden und Patenschaften für Orgelpfeifen und Orgelregister konnte dieses Vorhaben finanziert werden. Seither begleitet die Orgel Festlichkeiten und Feiern in der Kirche.

In den vergangenen 30 Jahren wurde sie von unserem verdienten Organisten Alfred Schwarz gut betreut. Bei Bedarf hat er auch kleinere Reparaturen durchgeführt. Nun aber ist eine gründliche Wartung notwendig. Der Orgelreferent der Diözese Linz hat bei einer Begutachtung festgestellt, dass eine baldige Instandsetzung unserer Orgel unumgänglich ist. Folgende Arbeiten sind notwendig:

Ausbau des gesamten Pfeifenwerkes, Ausbau der Pfeifenstöcke; Reinigung der gesamten Orgel; gründliche Schimmelbehandlung; Prüfung der Balg- und Windanlage; Reinigung aller Pfeifen; Nachintonation der einzelnen Pfeifen und Stimmen der gesamten Orgel.

Die Schätzung für diese Wartung beträgt ca. 25.000 bis 30.000 Euro. Auch wenn wir wahrscheinlich über Förderungen finanzielle Unterstützung erhalten, kann dieser Betrag nur über eine große Spendenaktion aufgebracht werden.

Die Verantwortlichen der Pfarrgemeinde bitten Sie um Ihren großzügigen Beitrag zum Erhalt dieses Kulturgutes, das allen Bewohnerinnen und Bewohnern zur Verfügung steht.

Die Orgel braucht Sie.

Danke für Ihre Unterstützung.

KURT AUER
(FINANZVERANTWORTLICHER DER
PFARRGEMEINDE HELLMONSÖDT)



FOTOS: PUTZ

Spendenkonto

Röm.-kath. Pfarrkirche Hellmonsödt

IBAN AT16 3411 1000 0241 2203

RB Region Gallneukirchen,
Bankstelle Hellmonsödt

**Verwendungszweck:
Orgelsanierung 2026**

Bequem
überweisen
mit QR-Code



Musikalisch interessierte HelferInnen gesucht!

Wenn Sie die Orgel ganz genau kennenlernen wollen, dann bitten wir Sie um Ihre Mithilfe bei den angegebenen Arbeiten. Bei der Intonation und Stimmung braucht es auch „Tasthalter*innen“ mit minimalen musikalischen Kenntnissen.

Bitte die grundlegende Bereitschaft bei Alfred Schwarz oder Hans Putz melden oder ein Mail an das Pfarrgemeindebüro schreiben.



Firmwochenende im Jungscharhaus in Lichtenberg

FOTOS: PFARRGEMEINDE



Gefirmt – gestärkt – gewandelt

Das heurige Motto der Firmvorbereitung lautete: **Klimawandel zwischen uns! Es ist vollbracht – und es war ein toller „Klimawandel zwischen uns“!**
Am 14. Juni 2026 empfangen 19 Jugendliche das Sakrament der Firmung. Firmspender war Abt Reinhold Dessl.

Wir reden oft über den Klimawandel da draußen – über Stürme, Hitze, Umwelt und Natur. Aber was ist mit dem Klimawandel zwischen uns? Wie gehen wir miteinander um? Wie steht's um das Klima in unserer Klasse, Familie, Freundesgruppe oder in unserem Herzen?

In der Firmvorbereitung haben wir hingeschaut, wo es kalt geworden ist, wo Neues wachsen kann und wie der Glaube hilft, das Klima in und zwischen uns zu verändern.

Begeisterung. Ob bei den pfarrlichen Feiern und Gottesdiensten (Bild 4), oder dem Workshop „Mitgefühl“ der young-Caritas (Bild 2) ... auch in der Outdoor-nacht und am Firm-Wochenende (Bild 1 und 3) konnten wir ein tolles Miteinander und den Einsatz der Firmlinge mit Begeisterung beobachten. Das Klima war wunderbar!

Danke. Wir – das sind Elisa Gringerer, Jakob Winetzhamer und ich (Robert Seyr) – bedanken uns auch herzlich bei unseren HelferInnen Hans Pargfrieder, Patrick Pöschl, Jakob Draxler und Isabella Huber für ihren tollen Einsatz!
 ROBERT SEYR



Firmung 2027

Schon angemeldet zur Vorbereitung?
 Nächste Firmung: 20.06.2027, 10 Uhr.
 Eingeladen sind alle Jugendlichen aus dem Pfarrgemeindegebiet (geboren 1.9.2012 bis 31.8.2013), das sind die kommenden 4. Klassen. Bitte bis spätestens 29. Nov. 2026 anmelden!
Auf der Startseite der Pfarrhomepage findest du die Online-Anmeldung unter „Feste des Glaubens“:
www.dioezese-linz.at/hellmonsoedt

QR-Code für die Online-Anmeldung zur Firmvorbereitung 2026/2027



Bauprojekte

Unsere Fortschritte

Viel steht auf der Liste der baulichen Vorhaben. Manches ist in Planung, einiges in konkreter Vorbereitung bzw. Umsetzung. Jeder getane Schritt ist ein großer Grund zur Freude und nur möglich, weil so viele mit anpacken. Hier ein Überblick:

Restaurierung Altarraum. Der neue Verputz im Altarraum konnte wie geplant vor der Erstkommunion fertiggestellt werden. Manche hätten sich auch vorstellen können, die Mauer unverputzt zu lassen. So aber kommt der schöne Barockaltar wieder besser zur Geltung.



FOTO: PUTZ

Der letzte Anstrich kommt, wenn die Mauer gut ausgetrocknet ist. Dann kann die Farbtönung besser an den Bestand angeglichen werden. Im Sockelbereich bleibt ein Streifen als „Verschleißzone“ ohne Feinputz, damit die aufsteigende Feuchtigkeit besser verdunsten kann. So wird gesichert, dass in den nächsten Jahrzehnten nicht jeder Feuchteschaden gleich ein unansehnlicher Fleck wird. **Auf der Titelseite rechts ist sichtbar, wie viele Menschen mitgeholfen haben. Danke!**



Drei Elektriker bei der Arbeit. Der vierte arbeitet in der Sakristei. FOTO: PUTZ



Arbeiten in der Sakristei und an der Mischmaschine.



FOTOS: IHEANACHO

Im Zuge der Sanierung wurden auch einige Leitungen im vorderen Bereich der Kirche erneuert bzw. ergänzt. Es wurden auch die Voraussetzungen geschaffen, dass neue technische Entwicklungen genutzt werden können: etwa Musik-Einspielungen vom Handy in die Tonanlage, Bluetooth-Sender für Hörgeräte oder eine automatische Lüftungsanlage zur Verringerung der Feuchtigkeit in der Kirche.

In den nächsten Monaten wird noch die Stufenanlage beim Hochaltar erneuert, weil die Trittstufen teilweise schon gefährlich morsch sind. Notwendig sind auch Ausbesserungsarbeiten an den Steinelementen in der Kirche.

Fertigstellung Sakristei. Auch in der Sakristei wurde der Verputz bis zu einer Höhe von ca. 3 m erneuert. Im oberen Bereich mussten alte Anstriche mühsam abgenommen werden. Dadurch entsteht ein schöner gotischer Raum, der auch mit einer angemessenen Einrichtung ausgestattet werden soll. Alle Arbeiten in der Kirche und in der Sakristei sollen bis Jahresende 2026 abgerechnet werden.

Geplante Bauprojekte in der nächsten Zeit:

Akustik im Oberen Pfarrsaal.

Nach einem langen Diskussionsprozess zwischen Gemeinde, SPAR-Organisation, Diözese und Pfarrgemeinderat wurde klar, dass eine Erweiterung des SPAR-Marktes in den Pfarrgarten hinein für uns derzeit keine Option ist. Daher kann jetzt das geplante und bereits genehmigte Projekt zur Verbesserung der Akustik im oberen Pfarrsaal zügig umgesetzt werden. Damit werden Menschen mit Hörproblemen eine bessere Situation vorfinden. Zugleich wird auch die Beleuchtung erneuert.

Sitzheizung in der Kirche. Nach Weihnachten wurde deutlich spürbar, dass die Heizung in den Kirchenbänken nicht mehr richtig funktioniert. Zeitgerecht vor dem nächsten Winter sollte auch hier eine gute Lösung gefunden werden.

Glockensteuerung. Die elektrische Anlage des Geläutes braucht dringend eine Instandsetzung. Dazu muss zuerst eine Einschätzung der Gesamtsituation durch den Glockenverantwortlichen der Diözese vorgenommen werden.

Friedhofsprojekt. In der Friedhofgestaltung gibt es vielleicht neue Möglichkeiten für die Infrastruktur für den Totengräber. Neben den anderen Bauprojekten ist auch das ein Grund, warum derzeit noch keine Veränderungen sichtbar sind.

HANS PUTZ

Spendenkonto

Röm.-kath. Pfarrkirche Hellmonsödt
IBAN AT16 3411 1000 0241 2203
 Verwendungszweck:
Sanierung Sakristei und Altarraum

Bequem
überweisen
mit QR-Code

Neues aus der Bibliothek



Neugestaltung der Homepage.

Die Biblioweb-Homepage wurde neu gestaltet und hat jetzt ein nutzerfreundlicheres Aussehen. Auf der Startseite kann man einfach und gezielt nach Spielen, Tonies oder Büchern im Bestand der Bücherei suchen – zum Beispiel anhand von Titel, Autorenangabe, Medienart oder Erscheinungsjahr. Mit wenigen Klicks sieht man dann, ob wir das Medium in Hellmonsödt haben und ob es verfügbar oder gerade ausgeliehen ist. Für die meisten Ergebnisse wird die Umschlagsseite angezeigt, wodurch man die Werke leicht wiedererkennt.

Auch die Neuheiten hat man schnell im Blick: Ein Filter erlaubt es, auszuwählen, ob man alle Medien oder nur die Neuankäufe sehen möchte. So kann man einfach durch die Neuerscheinungen schmökern und sich bereits vor dem Büchereibesuch seine persönliche Wunschliste zusammenstellen. Und ist man sich einmal nicht sicher, ob man ein Buch bereits (oder noch) ausgeborgt hat, kann man

sich unter „Mein Benutzerkonto“ mit der Lesernummer und dem Geburtsdatum anmelden und sieht dann alle aktuellen und vergangenen Entlehnungen.

Neugierig geworden? Schau vorbei auf <http://www.biblioweb.at/hellmonsödt>

Rückblick Bücherflohmarkt 2026.

So viele Bücher! – ein Schnappschuss vom Aufbau des diesjährigen Bücherflohmarkts (Foto rechts). Der Aufwand hat sich gelohnt: Hunderte Bücher fanden neue BesitzerInnen. Gut erhaltene Bücher, die am Abend noch übrig waren, wurden dem ARGE Trödlerladen zur Verfügung gestellt. Ein herzliches Dankeschön an alle, die den Flohmarkt durch Buchspenden, Lesefreude und tatkräftige Unterstützung ermöglichten.

Vorschau: Fest der Begegnung.

Beim Fest der Begegnung 2026 gibt es verlängerte Öffnungszeiten und die Bücherei beteiligt sich am SPIEGEL-Kinderprogramm.

Bücherei-Öffnungszeiten:
Sonntag: 8.15 bis 11.30 Uhr
Mittwoch: 17.30 bis 19 Uhr



Aufbau Bücherflohmarkt FOTO: SCHIPKE

THERESA WEITZHOFER-YURTISIK

PFARR-GEMEINDE Hellmonsödt lädt ein!

Ein Angebot für die ältere Generation!

Kaffee-Plausch

08. Sept. (Goldhaubenfrauen)
13. Okt. (Seniorenbund)
10. Nov. (Imkerverein)

2. Dienstag im Monat:

jeweils 14 – 16 Uhr im **Betreubaren Wohnen** Gemeinschaftsraum im EG Marktplatz 18, Hellmonsödt

Ein Projekt von der Pfarr- und Marktgemeinde und Vereinen

EIN ANGEBOT IN DER PFARRE MÜHLVIERTEL-MITTE

FÜR ALLE SINGBEGEISTERTEN IN DER PFARRE MÜHLVIERTEL-MITTE

HEILSAMES SINGEN

Di 15.9.2026
PFARRHEIM HELLMONSÖDT

Fr 23.10.2026
PFARRZENTRUM KIRCHSCHLAG

Do 19.11.2026
PFARRZENTRUM KIRCHSCHLAG

JEWELNS 19.30 BIS 21.30

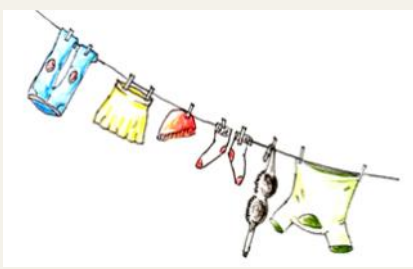
OHNE PERFEKTIONSANSPRUCH EXPERIMENTIERST DU MIT DEINER STIMME – GUT FÜR ATMUNG, HERZ UND KREISLAUF. GEGEN STRESS UND DEPRESSION.

MITBRINGEN: HAUSSCHUHE ODER SOCKEN, DECKE, EV. KISSEN

KOMM EINFACH – DU BIST HERZLICH WILLKOMMEN!

INFOS BEI ELISABETH PUTZ (TEL. 0680/3013 357)

SING mit!



Umtauschbasar

Kinder- und Jugendbekleidung (Herbst & Winter), Sportgeräte

Annahme:

Montag, 21.9.26, 17 bis 19 Uhr
Dienstag, 22.9.26, 17 bis 19 Uhr

Verkauf:

Freitag, 25.9.26, 15 bis 18 Uhr
Samstag, 26.9.26, 9 bis 11.30 Uhr

Abholung und Abrechnung:

Montag, 28.9.26, 17 bis 19 Uhr

„Striezel-Dank“

Seit 1991 haben Mitglieder der kfb-Frauenrunde jedes Jahr Osterstriezel gebacken, um damit soziale Projekte der Hartmannschwwestern in Argentinien zu unterstützen. Die Generaloberin bedankt sich nach Ende dieses Projekts bei der Frauenrunde und all den anderen Gruppen und Einzelpersonen, die ebenfalls zum Gelingen beigetragen haben!

Die Möglichkeit zur Nachlese des vollständigen Dankbriefes von Sr. M. Dorfmaier (Generaloberin der Hartmannschwwestern) gibt es auf der Homepage der Pfarrgemeinde Hellmonsödt unter „Aktuelles“.



FOTOS: PIXABAY

Fest der Jubelpaare

**Sonntag, 20. September 2026
8.30 Uhr, Pfarrkirche**

Das Fest der Jubelhochzeiten beginnt mit dem festlichen Einzug in die Kirche vom Pfarrgarten aus um 8.15 Uhr.

Bei der Agape gibt es zur Finanzierung unserer aktuellen Bauprojekte wieder Lebkuchenherzerl. Helf' ma z'samm!

Geburtstagsjubilare

**Freitag, 16. Oktober 2026
15 Uhr, Pfarrsaal**

80/85/90/95/100 Jahre! Wir freuen uns über das gemeinsame Feiern bei einer kleinen Andacht mit anschließendem Kaffee und Kuchen! Wer sich noch nicht angemeldet hat, möge das bitte im Sekretariat tun. Tel.: 07215-2252



Spendenmöglichkeit



FOTO: FRO

Kirche, Pfarrhof, Pfarrheim, Pfarrgarten, Feste und Veranstaltungen ... die Pfarrgemeinde hat viele Aufgaben und Erhaltungsarbeiten zu leisten. Mit jedem gespendeten Euro geben sie der Pfarrgemeinde Zukunft. Das ist nicht nur bei Gottesdiensten im Rahmen der Tafelsammlung möglich, sondern auch durch Einzahlung auf das Konto der Pfarrkirche:
Raiba Hellmonsödt, IBAN: AT16 3411 1000 0241 2203
Herzliches Vergelt's Gott für Ihre Spende!

Fußwallfahrt

**Sa 10. und So 11. Oktober 2026
Maria Pötsch – Maria Trost
– Maria Rast**

Die zweitägige Wallfahrt besteht seit der Mitte des 19. Jahrhunderts und findet immer am zweiten Samstag nach dem Fest des Hl. Michael statt (Datum auf der Wallfahrerfahne: 1868).



FOTO: SCHOISSENGEYR

Samstag, 10.10.2026

Die Wallfahrt beginnt um 6.30 Uhr mit der Hl. Messe in Oberneukirchen. 7 Uhr: Start Richtung Mitterfeld nach St. Veit, weiter über den Hansberg (Raststation) nach St. Johann am Wimberg und nach St. Peter am Wimberg, wo Mittag gehalten wird.

Um 13 Uhr geht es weiter in Richtung Steinbruch, vorbei an der Burgruine Pürnstein, hinunter zur Großen Mühl. Von dort gehen wir zur Wallfahrtskapelle Maria Pötsch. Ca. 16 Uhr: Abfahrt mit dem Bus von Pürnstein nach Rohrbach/Berg. 16.30 Uhr: Empfang in der Wallfahrtskirche Maria Trost am Berg (siehe Foto oben) durch einen Priester (Andacht, Segen und Beichtgelegenheit). Unterkunft in Rohrbach (in Privatquartieren oder Gasthaus/Pension) bitte selber organisieren! (**Pension Dorfner**, Stadtplatz 25, 07289-4332; **Familie Kern**, Stadtplatz 31, 0664-1475 138)

Sonntag 11.10.2026

8 Uhr: Hl. Messe (Stadtpfarrkirche in Rohrbach). Fußmarsch nach Haslach und Busfahrgelegenheit von dort nach St. Stefan am Walde (Mittagessen). 12 Uhr: Versammeln in der Pfarrkirche St. Stefan, weiter geht es nach Helfenberg zur Abschlussandacht (ca. 14 Uhr) in die Waldkreuzkapelle Maria Rast (Abholung bitte privat organisieren).

Information: Walter Schoißengeyr, Davidschlag 21, Tel. 0664-7352 8669
Herbert Schoißengeyr, Davidschlag 50, 4202 Hellmonsödt, 07215-3495 od. 0664-3140 780

Juli

So	05.	08.30	Festmesse: 50 Jahre Goldhauben- und Kopftuchgruppe (Seite 4) 09.00 Kinderkirche (Start: beim Brunnen) anschließend Fest der Begegnung im Pfarrgarten und Pfarrheim (siehe Hefrückseite)
So	12.	08.30	Hl. Messe
Fr	17.	08.30	Hl. Messe, Aussetzung Allerheiligstes, stille Anbetung bis 10 Uhr



Fr 17. Juli 2026 Anbetungstag

18 Uhr: Anbetung gestaltet von der Bibelrunde

19 Uhr: Taizegebet mit Liedern und Stille

19.45 Uhr: Einsetzung mit eucharistischem Segen

So	19.	08.30	Hl. Messe
So	26.	08.30	Wortgottesfeier

August

So	02.	08.30	Hl. Messe
So	09.	08.30	Hl. Messe
Sa	15.	08.30	HOCHFEST MARIA HIMMELFAHRT, Hl. Messe mit Kräutersegnung, Mitgestaltung: Goldhaubengruppe
		14.30	Marienandacht, Pöllersmüllerkapelle
So	16.	08.30	Hl. Messe, Augustsammlung
So	23.	08.30	Wortgottesfeier, anschl. „Helf‘ ma z‘ samm“-Pfarrfrühstück (Seite 16)



So 23. August 2026 Marienfeier

bei der Waldkapelle in Oberaigen „Maria, Königin des Friedens“

14 Uhr: Hl. Messe zu Ehren „Maria Königin“

So	30.	08.30	Wortgottesfeier
----	-----	-------	-----------------

September

So	06.	08.30	Hl. Messe
So	13.	08.30	Wortgottesfeier

So	20.	08.30	Hl. Messe mit Feier der Jubelpaare (siehe S. 13), Treffen für den Festzug am Alexiusweg um 8.15 Uhr
So	27.	08.30	Erntedank: nach dem Festgottesdienst Segnung der Erntekrone am Kirchenplatz; dort warten die Kindergartenkinder ab 9.15 Uhr; der Familiengottesdienst startet in fließendem Übergang
		09.15	Kinder-Erntedankfeier Gestaltung: Kinderliturgieteam

Oktober

So	04.	08.30	Hl. Messe
Sa	10.		Start Fußwallfahrt nach Rohrbach-Berg (10./11. Oktober, Seite 13)
So	11.	08.30	Hl. Messe
Fr	16.	15.00	Feier der Geburtstagsjubilare im Pfarrheim: 80/85/90/95/100 Jahre
So	18.	08.30	Sonntag der Weltkirche, Hl. Messe, Mitgestaltung: Eine-Welt-Kreis
So	25.	08.30	Wortgottesfeier
Mo	26.	08.30	Nationalfeiertag, Hl. Messe

November

So	01.	08.30	ALLERHEILIGEN, Hl. Messe
		14.00	Andacht mit Friedhofsprozession
Mo	02.	08.30	Allerseelen, Hl. Messe mit Friedhofsprozession
		17.00	Kinderkirche: Spaziergang zum Friedhof (Treffpunkt Pfarrgarten)
So	08.	08.30	Hl. Messe
So	15.	08.30	Hl. Messe mit Elisabethsammlung, Mitgestaltung: Fachteam Caritas
So	22.	08.30	HOCHFEST CHRISTKÖNIG Wortgottesfeier
Sa	28.	16.00	Adventkranzsegnung, Gestaltung: Gesangsgruppe Johanna und Kinderliturgieteam
So	29.	08.30	1. ADVENTSONNTAG, Wortgottesfeier, MinistrantInnen Aufnahme und Dank, anschließend Pfarrcafé

Falls nicht anders angegeben, ist der Ort aller Termine die Pfarrkirche Hellmonsödt.

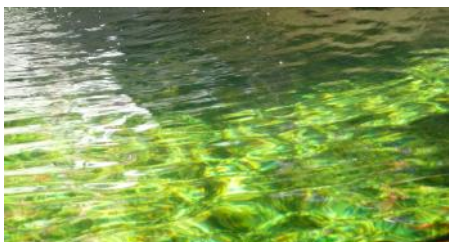
Die Termine in grüner Schrift sind für Kinder konzipiert oder enthalten kindgerechte Elemente. Terminänderungen finden Sie in der aktuellen Wochenverlautbarung.

Rosenkranzgebet:

Freitag: 19 Uhr, anschl. Hl. Messe

Samstag: 7.30 Uhr, anschl. Hl. Messe

(fällt die Hl. Messe aus, ist auch kein Rosenkranzgebet)



In der Taufe Gott anvertraut

Nora Katzmayr

Sandra und Reinhard Katzmayr

Noah Nimmervoll

Melanie und Rainer Nimmervoll

Luisa Karlseder

Daniela und Christian Karlseder

Mit Gott auf dem gemeinsamen Weg



FOTO: PIXABAY

Sandra und Rainhard Katzmayr



Blumen für den Kirchenschmuck: Sommerzeit ist Blühzeit

Wer Blühendes im Garten hat und für den Kirchenschmuck zur Verfügung stellen könnte, möge sich bitte bei Marlene Zwingler melden, um im Vorhinein abzuklären, ob sie gerade Bedarf hat bzw. ob die Blumen farblich dazu passen. Sie ist für jede Unterstützung sehr dankbar!

Kontakt: Marlene Zwingler
Tel: 0676 733 79 25

IMPRESSUM:

Medieninhaber, Herausgeber, Verlagsort:
Röm.-Kath. Pfarre Mühlviertel-Mitte
Pfarrgemeinde Hellmonsödt

Marktplatz 14, 4202 Hellmonsödt
Hersteller: Druckerei Bad Leonfelden GmbH,
Gewerbezeile 20, 4190 Bad Leonfelden
Offenlegung: Kostenfreies Kommunikations-
organ der Pfarrgemeinde Hellmonsödt



DANKE für alle Spenden an die Pfarrkirche!

Wir freuen uns sehr, wenn anstelle von
Kranz- und Blumenspenden um eine Gabe
für die Bauprojekte der Pfarrgemeinde gebeten wird!
Herzlichen Dank!

Redaktionsschluss Adventpfarrbrief: Montag, 28.09.2026

Bitte alle Berichte samt Quellenangabe der Texte und Fotos
rechtzeitig übermitteln an: pfarrbrief.hellmonsoedt@gmx.at

Wir gedenken unserer Verstorbenen



Rudolf Birklbauer

03.03.2026
im 84. Lj.



Anna Oberfichtner

21.03.2026
im 83. Lj.



Elfriede Bachl

22.03.2026
im 83. Lj.



Stefan Nimmervoll

11.04.2026
im 78. Lj.



*„Das
einzig Wichtige
im Leben sind die
Spuren von Liebe, die wir
hinterlassen, wenn wir
weggehen.“ Albert Schweitzer*

FOTO: PIXABAY



Ute Moser

11.05.2026
im 84. Lj.



Beate Mühlberger- Reisinger

18.05.26, 64 J.



Maria Traxl

22.05.2026
im 93. Lj.



FOTO: PIXABAY

Auf einen erfrischenden Sommer!

**PFARR-
GEMEINDE**

und Goldhauben-
und Kopftuch-
gemeinschaft
Hellmonsödt
laden ein!



50 Jahre Goldhauben und Fest der Begegnung

So 5. Juli 2026



Riesenseifenblasen
Kamishibai-Vorlesetheater
Kinderschminken
Spielstationen

Getränke, Kaffee, Kuchen
Grillkäse, Salat
Bratwürstel, Bosna



- 8.15 | **Festzug**
ab Alexiusweg
- 8.30 | **Festgottesdienst**
Kirche (Alexius-Chor, Ensemble Musikkapelle)
- 9.00 | **Kinderkirche**
Treffpunkt beim Brunnen
- 9.45 | **Fest im Zelt**
Pfarrgarten, oberer Pfarrsaal
- 10.00 | **Jubiläumsfeier der Goldhauben**
unterer Pfarrsaal



Raiffeisen
Region Gallneukirchen



SPIEGEL
Kinder · Eltern · Bildung



PFARR-
GEMEINDE
Hellmonsödt

BRAUCHT
DICH!

Helf' ma z'samm!

Bequem spenden
mittels QR-Code:



DANKE!



Pfarrfrühstück
Sonntag, 23. August 2026
9.30 Uhr, Pfarrheim

Die Pfarrgemeinde Hellmonsödt
lädt herzlich nach dem
Gottesdienst zum
Frühstück ins Pfarrheim ein.
Der Reinerlös wird für unsere
baulichen Projekte verwendet.

**Wir freuen uns über
Kuchenspenden!**

Info bitte an
Christine Weberndorfer
(Tel. 0664-7364 3547)

Retouren an Postfach 555, 1008 Wien

